

29.06.20 – 19.07.20

# RUF ZEICHEN



*Pfarrnachrichten rechts der Ems*

Bevergerner Straße 25 · Tel. 05971/80169-0 · stantonius-rheine@bistum-muenster.de



Das gesamte Team von Sankt Antonius wünscht allen Gemeindemitgliedern und Familien tolle, erlebnisreiche Ferien und einen schönen, sonnigen und erholsamen Sommer.

**Bleiben Sie gesund!**



---

## Gottesdienste

**Montag, 29.06. Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel**

10.00 Uhr Königsesch Wort-Gottes-  
Feier mit Beisetzung

---

**Dienstag, 30.06.**

19.00 Uhr Antonius Gottesdienst für  
Küchenteams der Ferienlager

---

**Freitag, 03.07. Hl. Thomas, Apostel**

**Herz-Jesu-Freitag**

17.00 Uhr Herz-Jesu Eucharistische An-  
betung

---

**Samstag, 04.07.**

10.00 Uhr Ludgerus Eucharistiefeier  
(Erstkommunionfeier)

16.45 Uhr Herz-Jesu Vorabendmesse  
(Predigt: Pfr. B. Brirup)

17.00 Uhr Ludgerus Vorabendmesse  
(Predigt: F. Guhr)

(Predigt: Pfr.B. Brirup)

---

**Sonntag, 05.07. 14. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Marien Eucharistiefeier (Predigt: Pfr. E. Elpers) mit Taufe † Franz Hinterding (Sechswochenamt),	11.00 Uhr Josef Tauffeier 18.00 Uhr Antonius Eucharistiefeier (Predigt: Pfr. B. Brirup)
--	---

---

**Dienstag, 07.07.**

10.30 Uhr Marienstift Wort-Gottes-  
Feier

---

**Freitag, 10.07.**

10.15 Uhr FH Eschendorf Wort-Gottes-  
Feier und Urnenbeisetzung

---

**Samstag, 11.07.**

11.00 Uhr Herz-Jesu Silberhochzeit: Wort-Gottes-Feier	17.00 Uhr Ludgerus Vorabendmesse (Predigt: Pater Jose)
15.30 Uhr Ludgerus	18.00 Uhr Josef Vorabendmesse (Predigt: F. Guhr)
16.45 Uhr Herz-Jesu Eucharistiefeier zum Goldenen Priesterjubiläum von Pfr. em. Erich Elpers	

---

**Sonntag, 12.07. 15. Sonntag im Jahreskreis**

08.45 Uhr Antonius Eucharistiefeier in portugiesischer Sprache	(Predigt: Kpl. F. Guhr)
10.00 Uhr Josef Eucharistiefeier (Erst- kommunionfeier)	11.30 Uhr Antonius Tauffeier
10.30 Uhr Marien Eucharistiefeier	18.00 Uhr Antonius Eucharistiefeier (Predigt: Pater Jose)

---

**Samstag, 18.07.**

15.45 Uhr Antonius Tauffeier	17.00 Uhr Ludgerus Vorabendmesse (Predigt: Pfr. E. Elpers)
16.45 Uhr Herz-Jesu Vorabendmesse (Predigt: F. Guhr)	18.00 Uhr Josef Vorabendmesse (Predigt: F. Guhr)

---

**Sonntag, 19.07. 16. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Marien Eucharistiefeier (Predigt: Pfr. E. Elpers)	18.00 Uhr Antonius Eucharistiefeier (Predigt: Pfr. E. Elpers)
11.45 Uhr Marien Tauffeier	

## Sankt Antonius Rheine, allgemein [www.sankt-antonius-rheine.de](http://www.sankt-antonius-rheine.de)

Liebe Mitglieder, Freunde und Kooperationspartner  
der Pfarrei Sankt Antonius (von Padua) Rheine,

nach den bewegenden letzten Tagen in der Pfarrei bin ich nun im Stanislaus-Kolleg in Emmerich-Hochelten angekommen. Bevor ich jedoch vollends ins tiefe Schweigen der 30tägigen Exerzitien abtauche, sage ich zunächst noch ein herzliches Dankeschön.

Die durch die Corona-Pandemie diktierten Sicherheitsvorkehrungen haben die Planungen zur Feier meines 40jährigen Weihejubiläums, der Priesterweihe und Primiz von Fabian Guhr sowie meiner Verabschiedung aus der Pfarrei umgeworfen. Umso erfreulicher war die Kreativität vieler, trotzdem wunderbare Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung zu setzen. Das hat mich sehr bewegt und ich werde all dies dankbar erinnern.

Zusammen mit Fabian Guhr hatte ich gebeten, statt persönlicher Geschenke die so wichtige Arbeit des Deutschen Kinderschutzbundes in Rheine zu unterstützen. Wir freuen uns riesig, dass aus diesem Anlass über 5.000,- € an Spenden zusammen kamen. Das ist eine unschätzbare wertvolle Hilfe und auch ein beeindruckendes Zeichen der Anerkennung. Ich danke allen ganz herzlich! Gleichzeitig bitte ich um Verständnis, wenn ich aufgrund der Fülle der guten Wünsche und meiner längeren Abwesenheit über die Sabbatzeit meinen Dank in dieser allgemeinen Weise zum Ausdruck bringe.

Nun ziehe ich mich zurück, um mich vertieft in Gott zu verankern, den Abschied zu verarbeiten und den Neuanfang vorzubereiten. In dieser Zeit der Einkehr kann ich wunderbar mit allen im Gebet verbunden bleiben.

Herzlichen Dank und Gottes Segen!  
Ihr und Euer



PS: Wer mag, kann auf der letzten Seite die Zeilen von Gisela Balthes bedenken. Jemand hat sie mir geschickt und ich finde, sie passen ganz gut zu meiner Situation – vielleicht auch zu der von manchen anderen.

## Corona- Info Nutzung der Foren und Pfarrheime der Pfarrei Sankt Antonius

Stand 18.06.2020

Ab sofort können die Räumlichkeiten in Pfarrheimen und Foren wieder von allen Gruppierungen genutzt werden, sofern sie die Hygiene- und Abstandsregeln einhalten.

Die Küchen und Kegelbahnen stehen auch weiterhin **nicht** zur Verfügung. Für eine Nutzung ist unbedingt eine Buchung im Pfarrbüro vorzunehmen: Für jeden Raum gilt eine maximale Personenzahl derer, die sich darin aufhalten dürfen. Der Buchende wird auch gleichzeitig zum Verantwortlichen ernannt und hat dafür Sorge zu tragen, dass die maximale Personenzahl nicht überschritten wird und Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden. Nach der Nutzung sind die Räumlichkeiten mindestens 10 Minuten zu lüften.

Aufgrund von rechtlichen Bestimmungen muss der Verantwortliche eine Teilnehmer- Liste mit allen Kontaktdaten (Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer und Unterschrift) und Datum und Uhrzeit des Aufenthalts anfertigen. Einen Vordruck und entsprechende Umschläge finden sich in den Räumlichkeiten der Foren und Pfarrheime. Die gekennzeichneten und verschlossenen Umschläge müssen im Anschluss an die Veranstaltung in die Postkästen der jeweiligen Pfarrbüros eingeworfen werden, damit eine Nachverfolgbarkeit garantiert ist. Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte der Homepage ([www.sankt-antonius-rheine.de](http://www.sankt-antonius-rheine.de)) oder den Schaukästen. Diese Regelungen gelten bis zum Ende der Sommerferien.

Der Generalvikar Dr. Klaus Winterkamp weist in seinem neusten Schreiben auf Folgendes hin:

Auszug aus dem Update:

„Ab jetzt sind Veranstaltungen und Versammlungen mit bis zu 100 Teilnehmern wieder möglich, wenn die üblichen Hygienevorschriften und Abstandsregeln eingehalten werden...

Wenn die Teilnehmer während der Veranstaltung auf festen Plätzen sitzen, kann ab sofort auf den Mindestabstand von 1,5 m zwischen ihnen verzichtet werden, sofern die Rückverfolgbarkeit mit Sitzplan sichergestellt ist. Das bedeutet für viele unserer Gruppen, Gremien, Verbände, Kuratorien, Räte etc., dass mit der Erstellung von Sitzplänen und der Sicherstellung der Rückverfolgung, Sitzungen und Treffen wieder völlig normal durchgeführt werden können.

Eine Veranstaltung mit festen Sitzplätzen ist gewährleistet, wenn, die Plätze vom Beginn bis zum Ende der Veranstaltung beibehalten werden, d.h. u.a. einzelner Einlass, kein gemeinsames Treffen vorher, keine Bewegungen während der Veranstaltung (ausgenommen Toilettengang etc.), Verlassen der Veranstaltung einzeln, mit Mindestabstand bzw. mit Maske.

Somit werden auch größere Veranstaltungen in unseren Räumlichkeiten (unter den oben genannten Bedingungen wieder möglich sein. Verantwortlich für die Erstellung des Sitzplanes sind dann die einzelnen Verbände, Gruppierungen... Beim Singen und Chorproben gelten weiterhin größere Abstandsregeln.

Das Hygieneteam hat sich darauf verständigt, diese Regelung in unseren Pfarrheimen und Foren erst nach den Sommerferien umzusetzen und für die Gruppierungen zu ermöglichen (immer unter der Voraussetzung, dass sich die Schutzverordnung nicht verschärft). Wir weisen jetzt schon auf diese Möglichkeit hin, damit Verbände und Gruppierungen, die für die zweite Jahreshälfte planen, informiert sind und Räumlichkeiten über das Pfarrbüro belegen können.

Genauer Informationen folgen nach den Sommerferien.

Bitte beachten Sie auch an die Schließungszeiten der Pfarrheime und Foren während der Sommerferien!

Wir hoffen auch weiterhin auf Ihr und Euer Verständnis für die Entscheidungen und betonen, dass wir diese getroffen haben, um Ansteckungsgefahren zu minimieren und Risikogruppen zu schützen!

Anfragen und Anregungen über das Pfarrbüro:

Tel.: 05971/ 801690 oder per Mail unter [stantonius-rheine@bistummuenster.de](mailto:stantonius-rheine@bistummuenster.de)

Das Hygieneteam der Pfarrei Sankt Antonius

### **Goldenes Priesterjubiläum von Pfr. em. Erich Elpers**

Am Samstag, dem 11. Juli 2020, feiert Pfr. em. Erich Elpers sein Goldenes Priesterjubiläum. In Billerbeck geboren, machte er sein Abitur am Abendgymnasium in Neuss und empfing nach dem abgeschlossenen Theologiestudium am 11. Juli 1970 vom damaligen Bischof Heinrich Tenhumberg die Priesterweihe. Anschließend war er drei Jahre Kaplan in Duisburg-Walsum St. Elisabeth. 1973 kam er nach Rheine und war zunächst Religionslehrer an den Städtischen Handelslehranstalten und wirkte als Kaplan in St. Elisabeth mit. Nach acht Jahren übernahm er 1981 die Tätigkeit des Pfarrverwalters in Rheine-Elte St. Ludgerus. Diese Aufgabe wurde ihm zusätzlich für eine Übergangszeit 1985 in Rheine-Rodde St. Josef übertragen. 1986 übernahm er die Pfarrei in Metelen St. Cornelius und Cyprianus. Von 1997 bis 2006 leitete er die Kirchengemeinde St. Mauritius in Ibbenbüren. 2006 kam er wieder nach Rheine und wirkte als Vicarius Cooperator mit dem Titel Pfarrer in Rheine Herz-Jesu/St. Konrad mit. Seit 1992 war er zudem Polizeipfarrer im Kreis Steinfurt und baute die ökumenische Notfallseelsorge mit auf, in der er 15 Jahre aktiv war. Mit den Kolpingfamilien der verschiedenen Gemeinden ist er schon 40 Jahre verbunden. Hier in Rheine ist er Präses seit 12 Jahren. Nach der Neugründung der Pfarrei St. Antonius im Jahre 2014, übernahm er trotz Emeritierung seelsorgliche Aufgaben, setzte sich im Predigtdienst mit ein

und übernahm Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Im Anna-Stift in Hopsten feiert er regelmäßig Gottesdienste.

Erich Elpers hat sein Leben aus dem Geist der Botschaft Jesu gestaltet, steht mit vielen Familien und Menschen in Kontakt, besonders hier in Rheine, wo er die meiste Zeit seines seelsorglichen Wirkens verbracht hat. Er hat Anteil genommen an den Schicksalsschlägen der Menschen, die plötzlich in eine Notlage gerieten. Die soziale Seite unseres christlichen Glaubens lag ihm besonders am Herzen: Er hält seit 30 Jahren mit Pfarrer John F. K. Lubega in Uganda Kontakt. Die Projekte dort wurden durch unzählige Aktionen und Hilfsmaßnahmen unterstützt, die er auf den Weg brachte. Er hat die Gemeinde in Uganda des Öfteren mit einer Gruppe besucht, zuletzt im vergangenen Jahr, wo er die Vollendung seines 80. Lebensjahres gefeiert hat. 2013 wurde der „Verein Hilfe für Uganda“ gegründet, der auf vielfältigste Weise den Menschen dort hilft. Bis heute wird diese Solidaritätsaktion von vielen Einzelpersonen und Gruppen unterstützt.

Aus Anlass seines Goldenen Priesterjubiläums feiern wir einen Dankgottesdienst am Samstag, dem 11. Juli 2020, um 16.45 Uhr – wir hoffen auf gutes Wetter – an der Herz-Jesu-Kirche. Wegen der Corona-Krise bitten wir die Gläubigen eigene Sitzgelegenheiten mitzubringen und die Abstände einzuhalten. Statt persönlicher Geschenke freut sich Pfarrer Elpers über eine Spende für den Verein „Hilfe für Uganda“ Die Kollekte im Dankgottesdienst wird ebenfalls für diesen Zweck gehalten. Spenden können auch überwiesen werden an: „Hilfe für Menschen in Uganda“ Stadtparkasse Rheine

IBAN: DE 64 4035 0005 0003 0036 62 BIC: WELADED1RHN

Wir danken Pfarrer Elpers für sein seelsorgliches Wirken in den verschiedenen Gemeinden und den kirchlichen Tätigkeiten, seinen Einsatz für die Projekte in Uganda und wünschen im Namen des Kirchenvorstandes, des Pfarreirates, der Kolpingfamilie und des Pastoralteams Gottes Segen und alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Bernhard Brirup, Pfarrverwalter

## **Masken für Uganda**

Liebe Mitglieder und Unterstützer!

Erfreuliche Nachrichten! Die Frauen, die Masken nähen, haben heute den Verkauf von 300 Schutzmasken geknackt! Weiterhin sind Masken in 4 Größen, Damen, Herren und zwei Kindergrößen, für 5€ in den Filialen der Elite-Reinigung, Rheine, Neuenkirchen, Altenberge und Münster zu bekommen. Größere Bestellungen können wir gegen Portobezahlung auch verschicken! Neu: Masken für Fans von: Borussia Mönchengladbach, Borussia Dortmund, FC Schalke 04, Bayern München Kosten allerdings 15€, da die Stoffe sehr teuer sind, mit viel Verschnitt.

Wer keine Maske mehr braucht, kann gerne etwas spenden.

Zu der Pandemie gab es in Uganda große Überschwemmungen, die Häuser standen unter Wasser, neunzig Prozent des Saatguts wurden vernichtet!

IBAN: DE64 4035 0005 0003 0036 62

### **Eucharistiefeiern an den Werktagen**

In den letzten Wochen wurde die Feier von Eucharistiefeiern an den Werktagen in unseren Kirchen von manchen Gläubigen gewünscht. Wir wollen ab dem 01. September 2020 damit beginnen. An die entsprechenden Regeln der Corona-Krise müssen wir uns halten. Vielleicht gibt es bis zu dem Termin noch mehr Lockerungen was die Versammlung von Personen betrifft.

### **Kollekten**

Am 27./28.06., 04./05.07. und 11./12.07.2020 sind die Kollekten für die eigene Pfarrei bestimmt.

Die Kollekte am 18./19.07.2020 ist bestimmt für die Nordoldenburgische Diaspora

### **Pfarrbüroöffnung:**

Wir möchten darüber informieren, dass unser Hauptbüro an der Bevergerner Straße mit Beginn der Ferienzeit (29.06.2020) wieder den Publikumsverkehr aufnimmt. Die Filialbüros bleiben geschlossen.

Um das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten, weisen wir auf das Angebot hin, uns Ihr Anliegen auch weiterhin telefonisch oder per Mail mitzuteilen. Sie können das Hauptbüro ab Montag, den 29.06.2020 telefonisch sowie persönlich zu folgenden Zeiten erreichen:

Montag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Dienstag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

In den Räumlichkeiten des Pfarrbüros gelten die Hygiene- und Abstandsregeln (Tragen einer Maske , Desinfizierung der Hände).

Sollten mehr als 3 Besucher im Pfarrbüro / Wartebereich sein, so bitten wir Sie, einen Moment draußen zu warten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### **Schließzeiten Foren in den Sommerferien:**

Ludgerus- Forum: 27.06. – 19.07.2020

Basilika- Forum: 18.07. – 09.08.2020

Roncallihaus Herz-Jesu: keine Schließzeit

St. Marien Gemeindezentrum: 20.07. – 09.08.2020

## **Rufzeichen für drei Wochen!**

Bitte beachten Sie, dass in den Sommerferien die **Rufzeichen für jeweils drei Wochen** (29.06.-19.07. und 20.07.-09.08.) herausgegeben werden. Informationen und Berichte bitte entsprechend eine Woche vorher einreichen.

## **Pfarrbüchereien Öffnungszeiten in den Ferien:**

Öffnungszeiten Bücherei im Basilika-Forum, Osnabrücker Str. 34:

So. 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Öffnungszeit Bücherei St. Marien: So. 10.00 - 12.00 Uhr | Do. 15.30 - 16.30 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei Herz-Jesu: So. 09.45 - 11.00 Uhr | Do. 16.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bücherei: St. Konrad - geschlossen

**Telefonnummer Friedhofsbüro:** Tel.: 05971/80169-800, Fax: 05971/80169-829

## **Schuhsammlung**

Wir sammeln beständig Schuhe für die faire Schuhverwertung: Alte, aber noch gut erhaltene Schuhe (alles außer Gummistiefel und Fußballschuhe) paarweise zusammenbinden und hinten in der Marienkirche in die große Box werfen. Der Erlös ist für caritative Zwecke gedacht. Die Marienkirche ist täglich - außer samstags - bis ca. 16.30 Uhr geöffnet.

## **Box für die Sammlung von Briefmarken in St. Josef, Rodde**

In der Josef-Kirche, Rodde, stehen an dem Schriftenstand eine Box, in denen entwertete Briefmarken abgelegt werden können. Der Erlös der Aktion kommt notleidenden Menschen zugute.

## **Sozialpunkt im Bürgertreff:**

Sie suchen unbürokratische Hilfen bei Fragen und Problemen? Wir helfen.

Öffnungszeiten: Di. 10 – 12 Uhr/ Fr. 15.30 – 17.30 Uhr, Tel.-Nr. : 05971/ 80169-127.

## **Mutmachaktion:**

Haben Sie ein wenig Zeit für eine kleine Mutmachaktion? Vielleicht im Urlaub? Vor einiger Zeit haben wir eine Kartenaktion gestartet. Fast 30 Karten wurden von Mitgliedern der Pfarrei St. Antonius liebevoll gestaltet und an die Sozialstationen weiter geleitet. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott. Viele Menschen, die das Haus aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr verlassen können, werden von den Sozialstationen unterschiedlicher Anbieter versorgt. Ihre Familien erleben bedingt durch die Angst vor Covid-19 noch einmal erhöhte Belastungen. Die Kontaktbeschränkungen verschärfen die Situation und sorgen für Vereinsamungstendenzen. Um diesen Menschen zu zeigen, dass die Pfarrei St.

Antonius von Padua und die Johannesgemeinde sie nicht vergessen haben, schreiben Sie doch eine Karte, gern auch eine Ansichtskarte aus dem Urlaub. In den Kirchen der St. Antonius Pfarrei liegen Fotokarten zum Mitnehmen und Beschreiben aus. Wir bitten möglichst viele Menschen, sich hier zu bedienen und diese Karten an Patienten der Sozialstationen zu schreiben. Natürlich dürfen Sie gern auch selbst kreativ werden. Vielleicht fotografieren Sie gern, Sie malen oder Sie basteln eine Karte. Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf und bereiten Sie Menschen mit wenig Außenkontakten eine kleine Freude! Die fertigen Karten geben Sie bitte im Pfarrbüro oder beim Gemeindeamt der Johanneskirche ab. Wir werden sie dann an die Sozialstationen weiterleiten. Vielen Dank!

---

### **Gemeinde St. Antonius Kirche (Basilika)**

#### **kfd**

Die Bezirksfrauen der KFD St. Antonius/Basilika werden gebeten, die Hefte „Frau und Mutter“ für den Zeitraum Juli/August abzuholen. Diese werden am Montag, 29. Juni von 15.00Uhr bis 16.00Uhr vor dem Basilikaforum ausgegeben.

---

### **Gemeinde Herz-Jesu**

#### **kfd Herz-Jesu**

„Es fällt schwer zu akzeptieren, wenn sich etwas verändert, das dir einst gefallen hat, wenn es Dir aus der Hand gleitet und Du es nicht festhalten kannst...“ Leider musste das Treffen der Bezirkshelferinnen am Mittwoch. 24.6. wegen der „Coronazeit“ ausfallen. Die Mitgliederzeitschriften bekommen die Bezirkshelferinnen zur Verteilung wie bereits in den letzten zwei Monaten nach Hause gebracht. Ein Dank gilt allen, die diese Verteilung an die kfd Mitglieder so selbstverständlich ermöglichen!

Der Themengottesdienst im Juli wird auch noch nicht stattfinden können, aber im August laden wir endlich wieder dazu ein - am Dienstag, 07.08. um 19.30 Uhr in der Herz-Jesu Kirche.

kfd - Der Glaube stärkt uns, die Liebe trägt uns, die Hoffnung hält uns.  
Bleiben Sie gesund!

---

## Gemeinde St. Konrad

### kfd St. Konrad

Die kfd St. Konrad lädt ein zur Eucharistiefeier am Freitag, 03.07.2020 um 18.00 Uhr im Pfarrsaal St. Konrad. Für die Teilnahme wird um Anmeldung gebeten bei Frau Liesel Grevinga, Tel: 82951.

Zur nachträglichen Maiandacht lädt die kfd St. Konrad ebenfalls ein. Am Donnerstag, 16.07.2020 ist um 14.00 Uhr Treffen mit dem Fahrrad an der Konradkirche. Von dort geht es zur Mariengrotte nach Isendorf, wo eine Andacht gehalten wird. Anschl. ist Kaffeetrinken im Gasthaus Diekmann. Anmeldungen hierzu nimmt Frau Liesel Grevinga (Tel: 82951) bis Montag, 13.07.2020 entgegen.

---

## Gemeinde St. Marien

### **Die Orgel ist restauriert, gründlich gereinigt und erklingt in einem neuen Glanz!**

Am Dienstag nach Ostern, den 14. April 2020, standen zwei Mitarbeiter vom Orgelbau Klais aus Bonn zum ersten Mal auf der Orgelbühne in der St. Marien-Kirche und verschafften sich optisch wie klanglich einen ersten Eindruck über die Klais Orgel. Die Orgel musste gereinigt und renoviert werden: erbaut 1976, zwei Manuale, Pedal, 22 Register und 1472 Pfeifen; klein, aber fein.

Nach einem detaillierten Gespräch über die Mängel und Defekte an dem Instrument ging es sofort an die Arbeit. In wenigen Minuten hatten Orgelbaumeister Bernhard Althaus und der Auszubildende Niko Karpov die Orgelbühne in eine eigene Orgelwerkstatt umgewandelt. Alles hatte seine Ordnung: unzählige Kisten mit dem großen und kleinen Werkzeug, ein mobiler Arbeitstisch, die Lampen, mehrere Kartons und, und, und.... Sieben Wochen lang haben sich die Orgelbauer mit der Orgel befasst; leidenschaftlich und sehr akkurat, souverän und ganz gewissenhaft bis ins kleinste Detail. Und nach fast zwei Monaten fundierter Arbeit und getragener Sorge ist es endlich soweit: das Instrument ist restauriert, gründlich gereinigt und erklingt in einem neuen Glanz! Es beginnt für die „kleine“ Klais Orgel ein neuer Lebensabschnitt. Die Orgelbauer haben eine tolle Arbeit geleistet und hervorragende Ergebnisse erreicht.

„Woran kann man es denn genau erkennen? Die Orgel sieht doch unverändert aus“, fragen sich vielleicht manche Kirchenbesucher. Ein kleiner Tipp: natürlich am Klang, an der neuen Intonation! Kurz und knapp gesagt: die Orgel klingt voller, kerniger; auch bei den tiefen Tönen zeigt das Instrument seine Präsenz. Die Zungen Register Posaune, Trompete und Cromorne haben eine neue Klangfarbe bekommen. Der gesamte Orgelklang wurde ausgeglichen, räumlich und akustisch aufs Neuste angepasst. Die „kleine“ Orgel darf nun ganz groß erklingen. Auf das Endergebnis des langen Weges freuen wir uns sehr und hoffen, dass uns die Klais Orgel noch viele Jahre in diesem „neuen“ Zustand erhalten bleibt.

An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen, die zur Erhaltung dieses schönen Instruments beigetragen haben: bei allen Spendern und engagierten Helfern, sowie bei den Orgelbauern der Firma Klais. Im Herbst 2020 hoffen wir, bei einem Konzert unsere schöne Klais Orgel richtig feiern zu dürfen.

### **Verkauf von „Eine Welt Waren“ in St. Marien:**

jeden Sonntag während der Öffnungszeiten der Bücherei im Gemeindezentrum;  
jedem ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst hinten in der Kirche.

#### **Immer so weiter?**

Mein Leben vergeht Jahr für Jahr

... und so weiter.

Täglich erledige ich dies und das

... und so weiter.

Meine Gedanken schweifen hierhin und dorthin

... und so weiter.

STOPP! So geht das nicht weiter!

Doch wie füllt sich die Leere des

u n d . . . s o . . . w e i t e r ?

Bewusst leben, hier und jetzt, in diesem Augenblick.

Bewusst handeln, eins nach dem anderen, ganz bei der Sache sein.

Bewusst nachdenken: woher und wohin? Sinn suchen.

statt "und so weiter":

Schöpfen aus der Fülle des Lebens.

(Gisela Baltès)